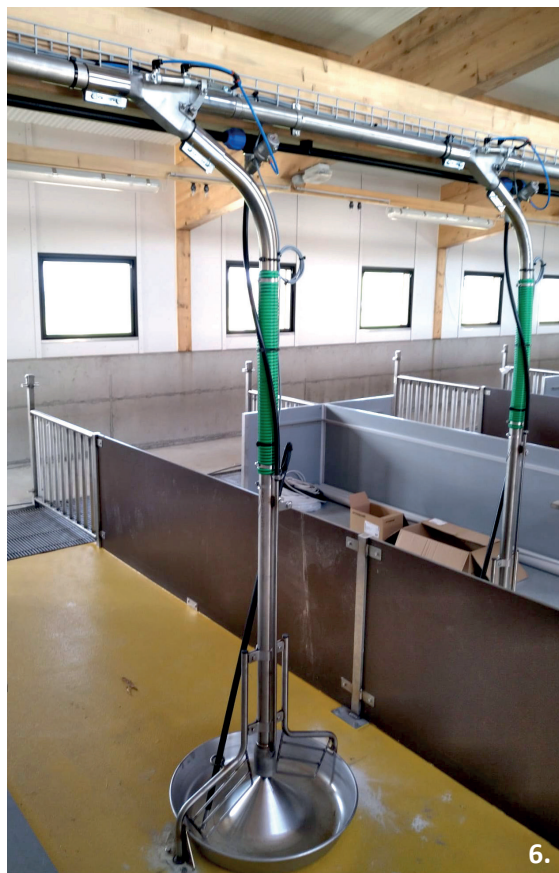




6.

6. Es kann mit der Airfeed in unterschiedliche Trogssysteme gefördert werden. Beispielsweise in den Rundtrog für Ferkel, Jungsauen oder Mastschweine.

7. Das System Airfeed kann problemlos in gewachsene Hofanlagen installiert werden und mit anderen Systemen kombiniert werden. Abhängig von der Anzahl der Bögen und Ventile sind Förderlängen bis 200 m möglich.



7.

AIRFEED

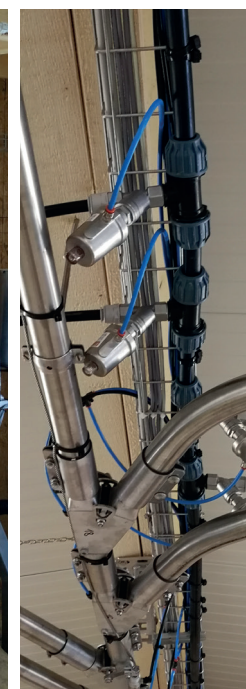
Weiche mit Trog

by **SICO**  **TECH** Agri

SICO  **TECH** Agri

Gibelflühstrasse 3
6275 Ballwil
041 449 50 90

info@sicotech.ch www.sicotech.ch



Das **Airfeed** Fütterungssystem verbindet die Vorteile der Trockenfütterung mit denen der Flüssigfütterung.

Besonders innovativ ist, dass Sauen, Ferkel und Masttiere über eine einzige Anlage gefüttert werden können, so dass alle Tiere artgerecht und individuell, extrem hygienisch und wirtschaftlich versorgt werden können. Somit ist es problemlos möglich, die Fütterungsstrategie dem jeweiligen Lebenszyklus der Tiere anzupassen.

Mit dem Airfeed Fütterungssystem gelangen die Trockenfutter-Portionen auf kürzestem Weg zur Futterstelle. Es entstehen keine Zeitverluste oder Wartezeiten durch lange Ventilschaltzeiten oder Verteiler-Positionierung.



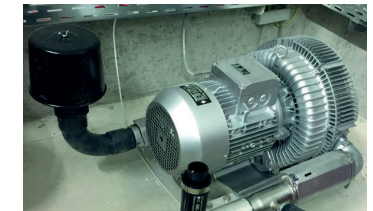
1. Aus zahlreichen **Vorratsbehältern** wird die passende Mischung für die jeweiligen Tiere zusammengestellt.



2. Im separaten **Anmischbehälter** werden die Komponenten per Waage genau eingefüllt und gemischt. Sämtliche produktberührende Teile sind aus Edelstahl V2A oder aus verschleißfestem Stahl gefertigt. Eine elektropneumatische Doppelklappe entleert den Behälter sekunden-schnell in den darunter installierten Ausdosierbehälter. Sobald der Anmischbehälter leer ist, beginnt die nächste Mischung. Für höchste Genauigkeit bei der Zubereitung der Mischungen arbeitet die Waage mit einer Genauigkeit von 10 Gramm.



3.

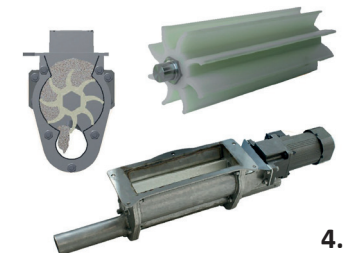


3. Der **Ausdosierbehälter** ist mit einer motorisch angetriebenen Auskehrvorrichtung ausgestattet. Diese Vorrichtung sorgt dafür, dass der Behälter restlos entleert wird und damit die bestmögliche Hygiene erreichen. Das Futter kann von dort aus Schritt für Schritt in die Zellenradschleuse und somit in die Rohrleitungen fließen, während der Anmischbehälter bereits die nächste Mischung vorbereitet. Der **Seitenkanalverdichter** sorgt für die Luft im System

5. Die **Rohrweichen** sind komplett aus Edelstahl gefertigt und werden elektropneumatisch betätigt. Mittels elektropneumatischen Rohrweiche (komplett aus Edelstahl 1.4301) können, bedingt durch ein verbessertes Fließverhalten, auch CCM-haltige Futtermischungen problemlos gefüttert werden. Die Rohrweiche kann gleichermaßen als Weiche (Verteilung hinter Zellenradschleuse in Stichleitungen 2, 3, 4 usw.) oder als Ausdosierventil verwendet werden. Sie kann in fast jeder räumlichen Lage eingebaut werden bei einfachster Montage durch ein Einrohr-System.



5.



4.

4. Die **Zellenradschleuse** ist unmittelbar unter dem Ausdosierbehälter installiert. Die neu entwickelte energieeffiziente Zellenradschleuse transportiert das Futter vom Doppelmischer trocken per Luftdruck bis direkt zur Futterstelle. Das Futter gelangt luftdicht in die Rohrleitungen. Die einzelnen Kammern der Zellenradschleuse werden immer einwandfrei geleert, denn der Luftstrom pustet alles direkt in die Rohrleitungen weiter. Der Rotor ist aus abriebfestem Polyurethan. Er lässt sich bei Verschleiß schnell und günstig ersetzen.